

Älteste Sportlerin ist 85 Jahre alt

764 Hennefer legten 2015 das Sportabzeichen ab

VON INGO EISNER

HENNEF. Das Ablegen des Sportabzeichens ist nach wie vor bei Jung und Alt sehr beliebt. Der Stadtsportverband bot auch im Jahr 2015 Hennefer Schulen und Privatpersonen wieder die Möglichkeit, das begehrte Abzeichen zu erwerben. Sprinten, Schwimmen, Mittelstrecken laufen sowie Weitsprung und Kugelstoßen – all das waren die Disziplinen, die es für die insgesamt 582 Jugendlichen und 182 Erwachsenen im vergangenen Jahr zu bewältigen galt. Am Freitagabend erhielten die erfolgreichen Absolventen ihre Urkunden aus den Händen des Sportabzeichenprüfers des Stadtsportverbandes Hans Godehard Bowien sowie von Vizebürgermeister Thomas Wallau in der Meys Fabrik.

Sportabzeichen 51 Mal in Folge abgelegt

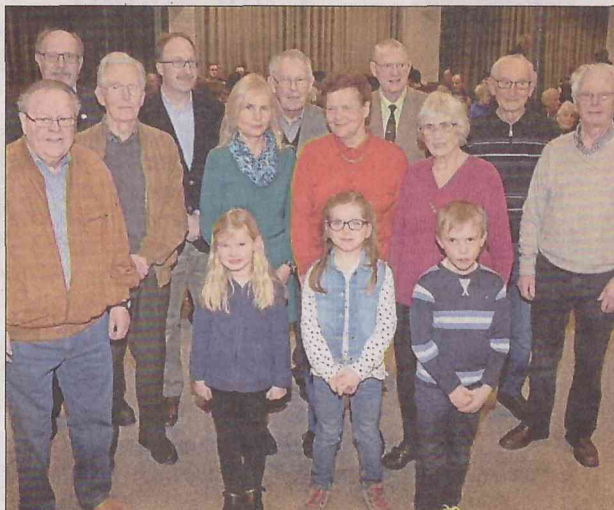
Die jüngsten Sportler, die ausgezeichnet wurden, waren fünfjährige Pauline Koch, Greta Reinicke (6) sowie der siebenjährige Simon Dominik. Das Sport aber auch von Menschen bis ins hohe Alter betrieben wird, stellten die mittlerweile 85-jährige Rosel Schöps sowie der ein Jahr jüngere Ernst Koch sowie der 81-jährige Rudolf Alda als älteste Teilnehmer beim Sportabzeichen eindrucksvoll unter Beweis. Ernst Koch und Rosel Schöps erhielten das Sportabzeichen in Gold. Zum mittlerweile 51. Mal in

Folge legte der 72-jährige Udo Nehmert das Sportabzeichen ab. Damit verwies er Bertram Reichl, der immerhin zum 44. Mal hintereinander die verschiedenen Disziplinen erfolgreich absolvierte und Günter Weiß (41 Mal hintereinander) auf die weiteren Plätze.

Insgesamt beteiligten sich 531 Schüler aus neun Hennefer Schulen an der Sportaktion. Das Gymnasium war allerdings im vergangenen Jahr nicht vertreten. Mit 182 stieg die Anzahl der Sportabzeichen bei den Erwachsenen im Vergleich zum Vorjahr um elf. Neben Ilse Krickenberg (80) und Franz Seidel (80) legte mit Peter Giershausen ein weiterer Sportler im Alter von 80 Jahren das Sportabzeichen ab, und zwar erstmalig seit dem Jahr 1959. „Das ist einmalig“, sagte Hans Godehard Bowien.

Mit Alfred Arnold, Adolf Böhlein, Kathrin Bothe, Christel und Kurt Derksen, Bert Reichl, Günter Weiß, Roswitha Dederich, Marlis Lehmann, Ulrich Trapp und natürlich Hans Godehard Bowien hatte der Stadtsportverband wieder ein starkes Sportabzeichen-Prüfer-team im vergangenen Jahr am Start.

Die Ausgezeichneten freuten sich jedenfalls am Freitagabend über ihre Urkunden. Und viele von ihnen werden mit Sicherheit auch beim nächsten Durchgang wieder das Deutsche Sportabzeichen ablegen.



Auszeichnung in der Meys Fabrik:

Hans Godehard Bowien (2.v.l.) und Vize-Bürgermeister Thomas Wallau (4.v.l.) mit den Sportabzeichenträgern.
FOTO: EISNER